

Ich will bei dir sein, spricht der Herr

Abschiedssegens für Verstorbene

*Am Bett oder Sarg zünden wir eine Kerze an und bilden einen Kreis um die Verstorbene / den Verstorbenen.
Ein Angehöriger, eine Pflegerin, Pfarrer oder Pfarrerin spricht die mit * bezeichneten Texte.
Alle Anwesenden stimmen an den mit bezeichneten Stellen ein. +*

Wir stehen vor Gott

*Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

+ Amen.

*Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
+der Himmel und Erde gemacht hat.

*(Name)

ist durch den Tod von uns genommen worden. Wir können es noch kaum begreifen. Wir bitten Gott, dass wir zur Ruhe kommen und Abschied nehmen können.

+Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme dich unser!

Wir hören aus der Bibel

*Der Apostel Paulus schreibt an die Gemeinde in Rom:

Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn. (Römer 8,38-39) (oder einen anderen Text, siehe unten)

Wir nehmen Abschied

... und können sagen, was uns jetzt bewegt. ... und werden still und lassen unsere Gedanken zur Ruhe kommen.

Wir segnen unsere/n Verstorbene/n

*Wir wollen (Name)

dem lebendigen Gott anvertrauen.

Es segne dich Gott, der Vater, der dich nach seinem Bild geschaffen hat. Es segne dich Gott, der Sohn, der dich durch sein Leiden und Sterben erlöst hat. Es segne dich Gott, der Heilige Geist, der dich zum Glauben gerufen und geheiligt hat. Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist, geleite dich durch das Dunkel des Todes. Er sei dir gnädig im Gericht und gebe dir Frieden und ewiges Leben. (oder einen anderen Segen, siehe unten)

+Amen.

Oder

Wir bitten für sie/ihn

*Wir wollen (Name)

dem lebendigen Gott anvertrauen.

Gott, unser Vater,

du hast (Name)

zu deinem Ebenbild geschaffen.

Jesus Christus, unser Bruder,

du hast sie/ihn durch deine Liebe erlöst. Gott, Heiliger Geist, begleite sie/ihn und rufe sie/ihn neu ins Leben.

+Amen.

Wir bitten Gott ...

*Barmherziger Gott, führe uns vom Tod zum Leben, von der Verzweiflung zur Hoffnung, von der Angst zum Trost. Lass Frieden erfüllen unsere Herzen, unsere Erde, unsere Welt.

+Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

... und vertrauen uns seinem Segen an

Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus.

Amen.

Aus der Bibel

Nun spricht der Herr, der dich geschaffen hat:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist
mein' Wenn du durch Wasser gehst, will ich bei dir
sein, dass dich die Ströme nicht ersäufen sollen-,
und wenn du ins Feuer gehst, sollst du nicht
brennen, und die Flamme soll dich nicht
versengen. Denn ich bin der Herr, dein Gott,
der Heilige Israels dein Heiland. Jesaja 43, 1 3a

Der Apostel Paulus schreibt: Denn unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber. Leben wir, so leben wir dem Herrn sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum wir !leben oder sterben, so sind wir des Herrn Denn dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden, dass er über Tote und Lebende Herr sei.

Aus dem Gesangbuch

Der du allein der Ewge heißt
und Anfang. Ziel und Mitte weißt
im Fluge unserer Zeiten:
bleib du uns gnädig zugewandt
und führe uns an deiner Hand,
damit wir sicher schreiten. EG 64,6

Bewahre uns, Gott behüte uns, Gott,
sei mit uns auf unsern Wegen.
Sei Quelle und Brot in Wüstennot,
sei um uns mit deinem Segen. (EG 171, 1)

Ordne unsern Gang, Jesu, lebenslang
Fuhrst du uns durch raue Wege,
gib uns auch die nöt'ge Pflege;
tu uns nach dem Lauf deine Türe auf. (EG 391,4)

Ein weiterer Abschiedssegens

*Im vertrauen auf Jesus Christus geben wir
(Name)
in Gottes Hand.

Sie oder er legt der/dem Verstorbenen die Hand auf die Stirn.

*Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

Sie oder er zeichnet mit der Hand ein Kreuz auf die Stirn der/des Verstorbenen.

+Amen